

Vertragsbedingungen

- 01 Die Firma Interface tritt bei der Zimmerreservierung nur als Vermittler zwischen dem jeweiligen Hotel und dem Gast auf.
- 02 Der Vermittlungsvertrag kommt durch die Zusendung der Buchungsbestätigung zustande, sofern nicht innerhalb von 10 Tagen ein Widerspruch durch den Gast erfolgt.
- 03 Sämtliche Änderungen des Reservierungsauftrages bedürfen der Schriftform und sind ausschließlich an die Firma Interface zu richten.
- 04 Eventuelle Preisänderungen durch den Leistungsträger werden dem Kunden mindestens 4 Monate vor Wirksamwerden mitgeteilt.
- 05 Der Rechnungsbetrag ist spätestens bis zu dem in der Buchungsbestätigung und Rechnung genannten Termin an die Firma Interface zu zahlen.
- 06 Der Gast kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der Firma Interface. Wir empfehlen den Rücktritt schriftlich zu erklären. Unser pauschaler Anspruch auf Rücktrittsgebühren beträgt in der Regel:

bis 60 Tage vor Reiseantritt 15% des Rechnungsbetrages
bis 42 Tage vor Reiseantritt 25% des Rechnungsbetrages
bis 30 Tage vor Reiseantritt 40% des Rechnungsbetrages
bis 14 Tage vor Reiseantritt 60% des Rechnungsbetrages
bis 07 Tage vor Reiseantritt 80% des Rechnungsbetrages
unter 07 Tage vor Reiseantritt 95% des Rechnungsbetrages.

Dies gilt auch dann, wenn die gebuchte Leistung ohne Rücktrittserklärung nicht in Anspruch genommen wird (no show fee).
Grundsätzlich sind jedoch die Rücktrittsbedingung des jeweiligen Hotels einzuhalten.
- 07 **Für die erste Umbuchung/Namensänderung entstehen keine Kosten.** Ab der zweiten Umbuchung/Namensänderung sind bis 22 Tage vor Reiseantritt 16,00 € pro Person zu zahlen. Eine Umbuchung ab dem 21. Tag vor Beginn des Aufenthaltes wird wie ein Rücktritt gemäß Ziffer 6 und nachfolgender Neuanmeldung gewertet. Bei von der Firma Interface akzeptierten Namensänderungen sind jeweils 16.00 € pro Person zu zahlen. Eine Umbuchung liegt vor, wenn das Hotel oder die Aufenthaltsdaten geändert werden.
- 08 Die Firma Interface schuldet die ordnungsgemäße Hotel-Reservierung gemäß der Buchungsbestätigung. Dem Gast stehen im Hinblick auf Gewährleistungsansprüche die Rechte aus dem Reisevertragsgesetz zu, das auf dieses Vertragsverhältnis insoweit analog angewendet wird.
Die vertragliche Haftung auf Schadensersatz ist insgesamt auf die Höhe des dreifachen Unterkunftspreises beschränkt, soweit ein Schaden des Gastes weder vorsätzlich noch grob fahrlässig durch die Firma Interface herbeigeführt worden ist.
Die Beschränkung der Haftung auf den dreifachen Unterkunftspreis gilt auch, soweit die Firma Interface für einen dem Gast entstehenden Schaden allein wegen eines Verschulden des Leistungsträgers verantwortlich ist.
- 09 Alle Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Das deutsche Recht wird von allen Vertragspartnern anerkannt.
- 10 Gerichtsstand für Vollkaufleute sowie Prozesse gegen die Firma Interface ist das für den Geschäftssitz zuständige Amts- bzw. Landgericht.